

Universitätsexperte

Versorgung des Komplexen
Chronischen Patienten



Universitätsexperte

Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **6 Monate**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techitute.com/de/medizin/spezialisierung/spezialisierung-versorgung-komplexen-chronischen-patienten

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 24

06

Qualifizierung

Seite 32

01

Präsentation

Im aktuellen Gesundheitsszenario stellt die Versorgung komplexer chronischer Patienten eine grundlegende Herausforderung für die Gesundheitskräfte dar. Die zunehmende Prävalenz dieser Krankheiten erfordert ein tieferes Verständnis der damit verbundenen klinischen Komplexität. Als Reaktion auf diesen Bedarf führt TECH diesen Universitätsexperten ein, der darauf abzielt, Fachleute mit den Fähigkeiten auszustatten, um mit schwierigen Situationen wirksam umzugehen. Dieser ganzheitliche Ansatz kommt nicht nur den Ärzten zugute, sondern wirkt sich auch direkt auf die Lebensqualität von Patienten mit komplexen chronischen Erkrankungen aus, da er wirksamere, auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Lösungen bietet. Die 100%ige Online-Methode sowie die Anwendung der *Relearning*-Methode garantieren eine flexible und bereichernde Lernerfahrung.





“

Sie werden sich eingehend mit den medizinischen Problemen befassen, die bei den meisten komplexen chronischen Patienten auftreten, und zwar an der Universität, die laut der Plattform Trustpilot (4.9/5) von ihren Studenten am besten bewertet wird“

In der heutigen Gesundheitslandschaft ist das Management komplexer chronischer Patienten eine immer drängendere Herausforderung. Die zunehmende Prävalenz chronischer Krankheiten hat zu einem kritischen Bedarf an Fachkräften geführt, die in der Lage sind, sich an die Komplexität und klinische Vielfalt dieser Patientengruppe anzupassen. Dieser Universitätsexperte stellt eine grundlegende Lösung für dieses Problem dar. Indem er das Argument der klinischen Anpassungsfähigkeit aufgreift, wird sich dieser Studiengang darauf konzentrieren, die Studenten mit spezifischen Fähigkeiten auszustatten, um diagnostische Strategien und therapeutische Protokolle zu erstellen und dabei entscheidende Faktoren wie Polypharmazie und Gebrechlichkeit zu berücksichtigen.

Während der Entwicklung des Lehrplans wird der Universitätsexperte ein tiefes Eintauchen in die Pflegemodelle für den komplexen chronischen Patienten anbieten und ihre Anwendung auf verschiedenen Ebenen der Pflege untersuchen. Außerdem wird der Patient im Rahmen eines biopsychosozialen Modells analysiert, das auf ein rechtzeitiges und individuelles Handeln ausgerichtet ist. Die Zusammenstellung von Instrumenten wie Umfassendes Geriatrisches Assessment (CGA) sowie das Verständnis von Schlüsselaspekten der onkologischen und hämatologischen Pathologien werden eine umfassende und relevante Fortbildung für die klinische Praxis gewährleisten.

Was das Lernsystem anbelangt, so wird dieser Abschluss vollständig online unterrichtet, was den Fachleuten die Flexibilität bietet, sich an ihre Zeitpläne anzupassen. Darüber hinaus erleichtert die *Relearning*-Methode, die auf der Wiederholung der wichtigsten Konzepte zur Festigung des Wissens beruht, ein effektives und nachhaltiges Lernen. Diese Kombination aus Zugänglichkeit und innovativem pädagogischen Ansatz stellt sicher, dass die Teilnehmer praktische Fähigkeiten erwerben, um sich bei der Behandlung komplexer chronischer Patienten in einem dynamischen klinischen Umfeld auszuzeichnen.

Dieser **Universitätsexperte in Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für die Pflege komplexer chronischer Patienten vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Lektionen, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden individuelle präventive und therapeutische Aktualisierungspläne entwerfen, um ein Höchstmaß an Unabhängigkeit für Ihre Patienten zu erreichen"

“

Sie werden das Umfassende Geriatriche Assessment (CGA) beim komplexen chronischen Patienten anhand innovativer multimedialer Inhalte vertiefen"

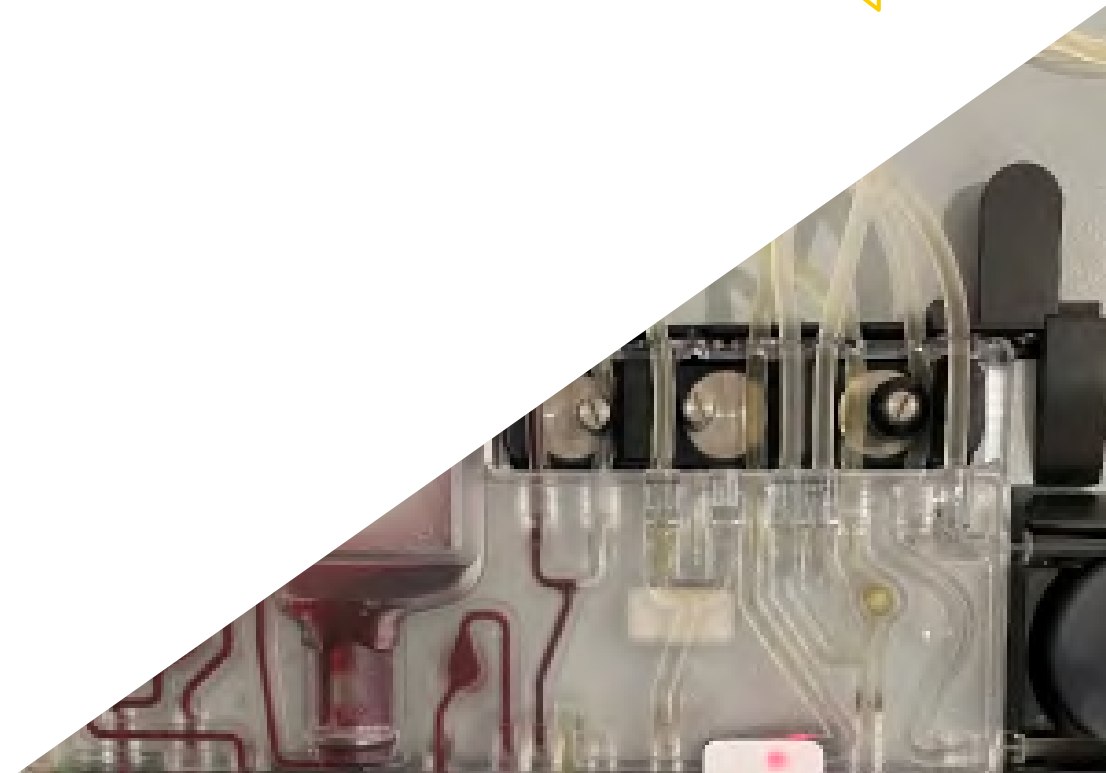
Das Dozententeam des Programms besteht aus Experten des Sektors, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einbringen, sowie aus renommierten Fachleuten von führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Nutzen Sie die Gelegenheit aus und informieren Sie sich über die neuesten Trends bei den präventiven/therapeutischen Strategien.

Vergessen Sie das Auswendiglernen! Mit dem Relearning-System werden Sie die Konzepte auf natürliche und progressive Weise integrieren.



02 Ziele

Das Hauptziel des Universitätsexperten in Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten besteht darin, diagnostische Strategien und therapeutische Protokolle zu entwickeln, die der Komplexität und klinischen Vielfalt chronischer Patienten gerecht werden. Dieser Ansatz beruht auf der sorgfältigen Berücksichtigung kritischer Faktoren wie Polypharmazie und Gebrechlichkeit, die für diese Patienten charakteristisch sind. Während des gesamten Programms werden die Studenten Kompetenzen entwickeln, um diagnostische Herausforderungen zu bewältigen und wirksame therapeutische Maßnahmen zu entwerfen, um eine umfassende und personalisierte Versorgung zu gewährleisten, die den spezifischen Bedürfnissen komplexer chronischer Patienten in verschiedenen klinischen Umgebungen gerecht wird.



“

Mit unseren Hilfsmitteln erreichen Sie Ihre Ziele und werden dabei von den besten Fachleuten begleitet"



Allgemeine Ziele

- ♦ Feststellen der besonderen Bedürfnisse komplexer chronischer Patienten bei der Inanspruchnahme der Gesundheitsversorgung
- ♦ Eingehendes Untersuchen verschiedener Modelle der Gesundheitsfürsorge für komplexe chronische Patienten
- ♦ Bewerten verschiedener Versorgungsstrategien für komplexe chronische Patienten
- ♦ Schaffen von Möglichkeiten für Veränderungen auf verschiedenen Versorgungsebenen bei der Versorgung komplexer chronischer Patienten
- ♦ Begründen des Umfassenden Geriatrischen Assessments (CGA) als eine Reihe von Instrumenten, die einen diagnostischen Ansatz für den komplexen chronischen Patienten ermöglichen
- ♦ Analysieren der wichtigsten geriatrischen Syndrome und ihrer klinischen und sozialen Bedeutung
- ♦ Bestimmen der besonderen Eigenschaften des komplexen chronischen Patienten die einen „alternativen“ Ansatz zum „klassischen“ medizinischen Ansatz erfordern
- ♦ Festlegen klarer Ziele und Ausarbeitung individueller präventiver und therapeutischer Aktualisierungspläne
- ♦ Untersuchen der medizinischen Probleme, die den meisten chronischen und komplexen Patienten gemeinsam sind
- ♦ Vorstellen komplementärer Therapien zum pharmakologischen Ansatz
- ♦ Fördern eines patientenzentrierten Ansatzes
- ♦ Vertiefen der rechtlichen Grundlagen und bioethischen Aspekte der Betreuung von Patienten mit chronischen Krankheiten





Spezifische Ziele

Modul 1. Versorgungsmodelle und -aspekte beim komplexen chronischen Patienten

- ◆ Zusammenstellen der am weitesten verbreiteten Modelle für die Versorgung komplexer chronischer Patienten
- ◆ Untersuchen der am häufigsten verwendeten Versorgungsmodelle für komplexe chronische Patienten und deren Anwendung auf verschiedenen Versorgungsebenen
- ◆ Bestimmen der wichtigsten Versorgungsebenen für komplexe chronische Patienten

Modul 2. Komplexe chronische ältere Patienten. Umfassendes Geriatrisches Assessment (CGA) und geriatrische Syndrome

- ◆ Zusammenstellen der wichtigsten Werkzeuge, aus denen die CGA besteht, und deren korrekte Verwendung
- ◆ Analysieren des komplexen chronischen Patienten im Rahmen eines biopsychosozialen Modells, das uns zu rechtzeitigem Handeln anleitet
- ◆ Festlegen von Strategien für präventive/therapeutische Maßnahmen und Gewährleisten eines Einsatzes der Ressourcen

Modul 3. Querschnittskompetenzen beim komplexen chronischen Patienten

- ◆ Zusammenstellen der wichtigsten Aspekte der onkologischen und hämatologischen Pathologien sowie der Schmerzbehandlung
- ◆ Identifizieren der körperlichen Verletzungen im Zusammenhang mit der Abhängigkeit
- ◆ Optimieren der pharmakologischen Behandlung von chronischen und komplexen Patienten
- ◆ Darstellen der wichtigsten rechtlichen und bioethischen Aspekte, die für eine qualitativ hochwertige und patientenzentrierte Pflege erforderlich sind

03

Kursleitung

Der Lehrkörper für diesen innovative Studiengang wurde von TECH sorgfältig zusammengestellt, indem die hervorragendsten Fachleute mit einem umfassenden und anerkannten beruflichen Hintergrund in der Versorgung komplexer chronischer Patienten ausgewählt wurden. Jedes Mitglied bringt eine Fülle von praktischen Erfahrungen und Fachkenntnissen mit, die den Studenten ein tiefes Eintauchen in die Komplexität der Pflege dieser Patienten garantieren. Dieses Expertenteam hat sich der akademischen Exzellenz und der praktischen Anwendung von Konzepten verschrieben und bietet den Studenten eine bereichernde Perspektive, die durch praktische Erfahrungen in diesem Bereich unterstützt wird.



“

Erhalten Sie von den besten Experten auf diesem Gebiet ein Update zu den verschiedenen Bewegungsstörungen bei komplexen chronischen Patienten. Starten Sie Ihre berufliche Laufbahn mit TECH!“

Internationaler Gastdirektor

Robert W. Kirchoff wurde von der Amerikanischen Gesellschaft für Suchtmedizin für seine Forschungen auf diesem Gebiet ausgezeichnet und gilt als renommierter Arzt, der sich auf den Umgang mit Substanzkonsumstörungen spezialisiert hat. In dieser Hinsicht hat er den größten Teil seiner Karriere in führenden internationalen Gesundheitseinrichtungen wie dem Mayo Clinic Hospital in Minnesota und dem Saint Joseph Mercy Health System in Michigan gearbeitet.

Unter seinen wichtigsten Leistungen sticht sein großer Beitrag zur Gründung des Labors für Informatik und maschinelles Lernen hervor. Auf diese Weise hat er wesentlich zur Verbesserung der Krankenhausressourcen durch prädiktive Analysen beigetragen. Er hat dieses technologische Werkzeug der Künstlichen Intelligenz auch eingesetzt, um Patienten zu identifizieren, bei denen ein Risiko für Drogenabhängigkeit und Rückfälle besteht. Auf diese Weise ist es ihm gelungen, zahlreichen Konsumenten zu helfen, sich fortgeschrittene Bewältigungsstrategien anzueignen, um den Drogenkonsum zu vermeiden.

Es ist bemerkenswert, dass er diese Arbeit mit seiner Rolle als klinischer Forscher verbindet. In dieser Hinsicht verfügt er über eine umfangreiche Produktion zu Themen wie den Anwendungen von Big Data im Bereich der Medizin, den innovativsten pharmakologischen Behandlungen zur Bekämpfung der Alkoholsucht, der translationalen Informatik, die auf Personen mit psychischen Störungen angewandt wird, Techniken zur Vorbeugung von Drogenmissbrauch oder modernste Methoden zur Behandlung von Drogensucht.

Andererseits nimmt er in seinem festen Engagement für den Fortschritt der Medizintechnik regelmäßig als Redner an wissenschaftlichen Kongressen und Symposien auf internationaler Ebene teil. Dadurch hat er dazu beigetragen, dass das Verständnis für medikamentengestützte Therapien bei chemischer Abhängigkeit in der medizinischen Gemeinschaft gewachsen ist. Im Gegenzug hat er es Fachleuten ermöglicht, sich die Fähigkeiten anzueignen, um das Beste aus der klinischen Bioinformatik herauszuholen und ihre Diagnostik und ihr Krankheitsmanagement erheblich zu optimieren.



Dr. Robert W. Kirchoff

- ♦ Leiter der Forschung am Mayo Clinic Hospital in Minnesota, USA
- ♦ Medizinischer Direktor bei Foundations Detroit
- ♦ Präsident der Amerikanischen Gesellschaft für Suchtmedizin
- ♦ Gründer des Labors für Informatik und maschinelles Lernen am Mayo Clinic Hospital
- ♦ Assistenzarzt am Saint Joseph Mercy Health System in Michigan
- ♦ Masterstudiengang in Medizinischer Informatik an der The Johns Hopkins University School of Medicine
- ♦ Hochschulabschluss in Kunst, Biologie und Chemie am Albion College
- ♦ Facharztausbildung in Innerer Medizin an der Wayne State University School of Medicine
- ♦ Assistenzarzt für Allgemeinchirurgie am Mayo Clinic Hospital
- ♦ Zertifiziert durch die Amerikanische Gesellschaft für Innere Medizin
- ♦ Mitglied der Amerikanischen Gesellschaft für Präventivmedizin



Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können"

Leitung



Dr. Romero Pareja, Rodolfo

- Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin
- Ärztlicher Direktor des Notfallkrankenhauses Enfermera Isabel Zendal
- Bereichsfacharzt in der Notaufnahme des Universitätskrankenhauses von Getafe
- Mitarbeit in Arbeitsgruppen zu Programmen in der Medizin; Gesundheitsmanagement und Planung für Gesundheitsmanager; sowie Notfall- und Intensivmedizin
- Promotion in Medizin an der Universität von Oviedo
- Masterstudiengang in Notfallmedizin und Notfällen von der Universität Complutense in Madrid
- Masterstudiengang in Medizinische Leitung und Klinisches Management von der Nationalen Schule für Gesundheit, dem Gesundheitsinstitut Carlos III und der Nationalen Fernuniversität
- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität Complutense von Madrid



Dr. Tejedor López, Luis

- ♦ Facharzt für Geriatrie
- ♦ Facharzt für Geriatrie im Notfallkrankenhaus Enfermera Isabel Zendal
- ♦ Medizinischer Fallmanager, HealthMotiv S.L.
- ♦ Präsident der Vereinigung MIR España
- ♦ Masterstudiengang in Unterstützende Behandlung und Palliativpflege für Onkologiepatienten an der Universität Isabel I
- ♦ MBA in Management und Verwaltung im Gesundheitswesen von der European School of Health Education
- ♦ Facharztausbildung in Geriatrie über MIR
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Navarra

Professoren

Dr. Pérez Sanz, María Teresa

- ♦ Fachärztin für Innere Medizin
- ♦ Fachärztin für Innere Medizin am Universitätskrankenhaus Del Sureste
- ♦ Mitarbeiterin in der praktischen Lehre an der Medizinischen Fakultät der Universität Complutense von Madrid
- ♦ Teilnahme an der Auswertung der ECOE (Objective Structured Clinical Examination) der Universität Complutense von Madrid, im Krankenhaus 12 de Octubre
- ♦ Masterstudiengang in Infektionskrankheiten und Internationale Gesundheit von der Universität Miguel Hernández
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Universität von Zaragoza

Dr. Quiñónez Barreiro, Fabio Augusto

- ♦ Facharzt für Geriatrie und Gerontologie
- ♦ Bereichsfacharzt für Geriatrie im Krankenhaus Virgen del Valle
- ♦ Geriatischer Bereitschaftsdienst im Notfallkrankenhaus Enfermera Isabel Zendal
- ♦ Arzt für Geriatrie bei Quirón Salud, Krankenhaus Tres Culturas
- ♦ Bereitschaftsarzt in der Notaufnahme des Krankenhauses Virgen de la Salud
- ♦ Masterstudiengang in Psychogeriatric an der Autonomen Universität von Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin an der Lateinamerikanischen Schule für Medizin (ELAM)

04

Struktur und Inhalt

Dieser Universitätsexperte bietet einen umfassenden Ansatz für eine integrierte klinische Versorgung, der die Komplexität chronischer Patienten und ihrer Komorbiditäten berücksichtigt. Während des gesamten Lehrplans werden die Studenten fortschrittliche Strategien erforschen, um den medizinischen, ernährungsbezogenen und psychosozialen Bedürfnissen dieser Bevölkerungsgruppe gerecht zu werden, und sie werden mit den grundlegenden Fähigkeiten ausgestattet, um eine ganzheitliche und personalisierte Versorgung zu bieten. Dieses Programm zeichnet sich durch seinen umfassenden Ansatz für die klinische Anwendung aus und bereitet die Gesundheitskräfte darauf vor, die Herausforderungen der Versorgung komplexer chronischer Patienten in verschiedenen klinischen Umgebungen erfolgreich zu bewältigen.





“ 6 Monate anregendes Lernen, das Sie in der Behandlung des obstruktiven Schlafapnoe-Syndroms bei komplexen chronischen Patienten auf die nächste Stufe bringt”

Modul 1. Versorgungsmodelle und -aspekte beim komplexen chronischen Patienten

- 1.1. Komplexer chronischer Patient
 - 1.1.1. Komorbidität
 - 1.1.2. Zeitlichkeit
 - 1.1.3. Fragilität
 - 1.1.4. Abhängigkeit
- 1.2. Internationale Strategien für die Versorgung komplexer chronischer Patienten
 - 1.2.1. Gesundheitspolitik auf internationaler Ebene
 - 1.2.2. Beispiele für Strategien auf internationaler Ebene
 - 1.2.3. Internationale Programme zur Bekämpfung der chronischen Krankheit
- 1.3. Hochkomplexe klinische Prozesse bei chronischen Patienten
 - 1.3.1. Hochkomplexer Prozess
 - 1.3.2. Hochkomplexe klinische Prozesse auf Gemeindeebene
 - 1.3.3. Hochkomplexe klinische Prozesse auf Krankenhausebene
 - 1.3.4. Hochkomplexe klinische Prozesse auf der Ebene der sozialen und gesundheitlichen Versorgung
- 1.4. Pflegemanagement-Modelle
 - 1.4.1. Personenzentrierte Pflege
 - 1.4.2. Modelle der geteilten Pflege
 - 1.4.3. Informations- und Kommunikationstechnologien
 - 1.4.4. Integriertes Management und Nachhaltigkeit
- 1.5. Sicherheit komplexer chronischer Patienten
 - 1.5.1. Sicherheit des komplexen chronischen Patienten. Herausforderungen
 - 1.5.2. Strategien zur Patientensicherheit auf internationaler Ebene
 - 1.5.3. Umsetzung von Strategien zur Patientensicherheit Beispiele
- 1.6. Interdisziplinäre Koordinierung entsprechend den Bedürfnissen komplexer chronischer Patienten
 - 1.6.1. Identifizierung der Bedürfnisse des komplexen chronischen Patienten
 - 1.6.2. Erstellung eines interdisziplinären Versorgungsplans
 - 1.6.3. Leitung eines interdisziplinären Teams
 - 1.6.4. Klinische Führung



- 1.7. Selbstfürsorge und Gesundheitserziehung bei chronischen Erkrankungen
 - 1.7.1. Fortgeschrittene Aspekte der Selbstfürsorge
 - 1.7.2. Die Rolle der Selbstfürsorge bei chronischen Erkrankungen
 - 1.7.3. Öffentliche Strategien zur Gesundheitserziehung
 - 1.7.4. Öffentliche Strategien zur Förderung der Selbstfürsorge
- 1.8. Ethische und soziale Aspekte
 - 1.8.1. Sozioökonomische Auswirkungen von Komorbidität und Chronizität
 - 1.8.2. Arzt-Patienten-Beziehung
 - 1.8.3. Gerechtigkeit und Zugang zur Gesundheitsversorgung
 - 1.8.4. Diskriminierung
- 1.9. Informations- und Kommunikationstechnologien in der Versorgung komplexer chronischer Patienten
 - 1.9.1. Telemonitoring und Fernüberwachung von Patienten mit komplexen chronischen Erkrankungen
 - 1.9.2. Integration von Informationssystemen
 - 1.9.3. Bildung und digitales Selbstmanagement
 - 1.9.4. Ethik und Datenschutz im digitalen Zeitalter
- 1.10. Künstliche Intelligenz in der Pflege komplexer chronischer Patienten
 - 1.10.1. Künstliche Intelligenz in der Pflege komplexer chronischer Patienten
 - 1.10.2. Internationale Regelung für künstliche Intelligenz im Gesundheitswesen
 - 1.10.3. Werkzeuge der künstlichen Intelligenz für Fachleute
 - 1.10.4. Werkzeuge der künstlichen Intelligenz für Patienten

Modul 2. Komplexe chronische ältere Patienten. Umfassendes Geriatrisches Assessment (CGA) und geriatrische Syndrome

- 2.1. CGA beim komplexen chronischen Patienten
 - 2.1.1. Umfassende geriatrische Beurteilung des komplexen chronischen Patienten
 - 2.1.2. Komponenten der umfassenden geriatrischen Variation. Hilfsmittel
 - 2.1.3. Entscheidungsfindung
- 2.2. Funktionsbewertung und Gebrechlichkeit bei älteren Menschen als komplexe chronische Patienten
 - 2.2.1. Funktionsbewertung bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.2.2. Skalen und Werkzeuge zur Messung der Funktionalität
 - 2.2.3. Strategien zur Verbesserung der Funktionsfähigkeit und zur Vermeidung von Komplikationen

- 2.3. Kognitive/affektive Bewertung bei älteren Menschen als komplexen chronischen Patienten
 - 2.3.1. Kognitive/affektive Bewertung bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.3.2. Kognitive Veränderungen
 - 2.3.3. Skalen der kognitiven/affektiven Bewertung: Verwendung und Interpretation
- 2.4. Ernährungsbeurteilung bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.4.1. Ernährungsbeurteilung bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.4.2. Essverhaltensmuster
 - 2.4.3. Messgeräte: Physikalische und biochemische Parameter der Ernährung
 - 2.4.4. Die Bedeutung einer korrekten Ernährungsbeurteilung
 - 2.4.5. Ernährungsintervention entsprechend den individuellen Bedürfnissen bei komplex unterernährten älteren chronisch kranken Patienten
- 2.5. Chronische Krankheiten und Komorbiditäten. Bewertung und Management
 - 2.5.1. Auswirkungen chronischer Krankheiten auf den komplexen älteren Patienten
 - 2.5.2. Umgang mit Komorbiditäten
 - 2.5.3. Integrierte Bewertung und Verwaltung
- 2.6. Polypharmazie und Behandlungsoptimierung
 - 2.6.1. Polypharmazie: Definition und Auswirkungen
 - 2.6.2. Strategien zur Optimierung der Medikation
 - 2.6.3. Strategien zur Minimierung der nachteiligen Auswirkungen
- 2.7. Vorbeugung und Behandlung von Stürzen bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.7.1. Identifizierung von Risikofaktoren
 - 2.7.2. Strategien zur Prävention
 - 2.7.3. Bewertung und Ausrichtung der Rehabilitationstherapie nach einem Sturz
- 2.8. Umgang mit geriatrischen Syndromen bei komplexen chronischen Patienten
 - 2.8.1. Geriatrische Syndrome in der klinischen Praxis
 - 2.8.2. Instrumente zur Bewertung
 - 2.8.3. Management- und Präventionsstrategie
- 2.9. Soziale Bewertung bei komplexen chronischen älteren Patienten
 - 2.9.1. Soziale Bewertung bei chronisch kranken älteren Patienten
 - 2.9.2. Rolle der Familie bei der Pflege und Ermittlung von Unterstützungsnetzen
 - 2.9.3. Multidisziplinäre Koordination für die Entwicklung eines umfassenden Plans
 - 2.9.4. Entlassungsplanung und Kontinuität der Pflege bei chronisch kranken älteren Patienten

- 2.10. Ethik in der Pflege komplexer chronischer älterer Patienten
 - 2.10.1. Ethische Grundsätze bei der Pflege komplexer chronischer älterer Patienten
 - 2.10.2. Ethische Herausforderungen bei Pflegeentscheidungen
 - 2.10.3. Die Bedeutung von Autonomie und Respekt in der Altenpflege

Modul 3. Querschnittskompetenzen beim komplexen chronischen Patienten

- 3.1. Onkologische und hämatologische Pathologie beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.1.1. Behandlung nichthämatologischer onkologischer Pathologien beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.1.2. Behandlung onkohämatologischer Pathologien beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.1.3. Behandlung anderer hämatologischer Pathologien bei dieser Art von Patienten
 - 3.1.4. Versorgung von Patienten mit fortgeschrittenem Krebs
- 3.2. Abhängigkeitsbedingte Verletzungen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.2.1. Behandlung von Muskelschwund beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.2.2. Behandlung von Hautläsionen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.2.3. Verminderte Vitalkapazität. Erkrankungen der Atemwege bei dieser Art von Patienten
- 3.3. Schmerzmanagement beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.3.1. Klassifizierung von Analgetika
 - 3.3.2. Behandlung von Durchbruchschmerzen
 - 3.3.3. Opioid-Rotation
 - 3.3.4. Interventionistische Maßnahmen
- 3.4. Polypharmazie. Therapietreue
 - 3.4.1. Polypharmazie. Auswahl der wichtigsten Arzneimittel
 - 3.4.2. Therapietreue. Strategien zu ihrer Verbesserung
 - 3.4.3. STOPP/START-Kriterien
- 3.5. Komplementäre Therapien, Ernährung und Psychotherapie beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.1. Komplementäre Therapien. Wissenschaftlicher Nachweis
 - 3.5.2. Ernährung beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.3. Bewertung des Ernährungszustands des komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.4. Nährstoffbedarf
 - 3.5.5. Management spezifischer Krankheiten und Situationen beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.5.6. Psychische Erkrankungen bei chronisch kranken Patienten. Psychotherapie

- 3.6. Körperliche Betätigung und funktionelle Leistungsfähigkeit. Rehabilitationsmedizin bei chronisch kranken Patienten
 - 3.6.1. Nutzen von körperlicher Betätigung
 - 3.6.2. Programme für körperliche Betätigung
 - 3.6.3. Rehabilitative Therapie. Arten und Ziele
- 3.7. Die Rolle der Informations- und Kommunikationstechnologien (IKTs) beim komplexen chronischen Patienten
 - 3.7.1. Ressourcen für Fachleute. Komplementäre Modelle für die klinische Praxis
 - 3.7.2. Ressourcen für Patienten
 - 3.7.3. Verwaltung von Gesundheitsdaten. Künstliche Intelligenz und Datenanalyse
- 3.8. Pflege und soziale Aspekte des komplexen chronischen Patienten
 - 3.8.1. Unterstützung der Familie und Unterstützungsnetz
 - 3.8.2. Anpassungen an die Umwelt
 - 3.8.3. Soziale Bedarfsanalyse. Zugang zu sozialen Ressourcen. Programme zur Integration in Arbeit und Gesellschaft
 - 3.8.4. Befähigung der Patienten. Selbsthilfegruppen
- 3.9. Krankheitsmanagement und Palliativmedizin beim komplexen chronischen Patienten. Vorausschauende Pflegeplanung
 - 3.9.1. Individualisierter und koordinierter Betreuungsplan
 - 3.9.2. Aufklärung des Patienten und des Umfelds des Patienten
 - 3.9.3. Palliativpflege. Zielsetzungen und Modelle
 - 3.9.4. Vorausschauende Pflegeplanung
- 3.10. Bioethische Aspekte in Bezug auf den chronisch kranken Patienten. Begrenzung des therapeutischen Aufwands. Euthanasie
 - 3.10.1. Bioethische Grundsätze. Integration in die klinische Praxis, Forschung, Einsatz von Technologie
 - 3.10.2. Begrenzung der therapeutischen Bemühungen
 - 3.10.3. Ethische Dilemmas
 - 3.10.4. Euthanasie

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



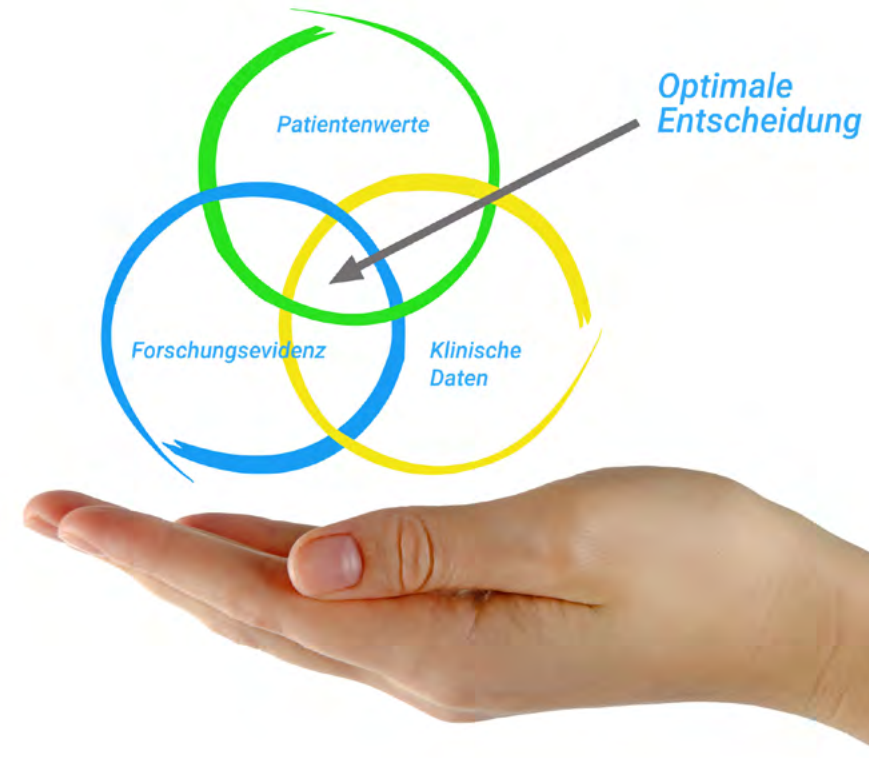
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Praxis des Arztes nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Studenten, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studenten ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Fachkraft lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 250.000 Ärzte mit beispiellosem Erfolg in allen klinischen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Chirurgische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten medizinischen Verfahren näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie es sich so oft anschauen können, wie Sie möchten.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

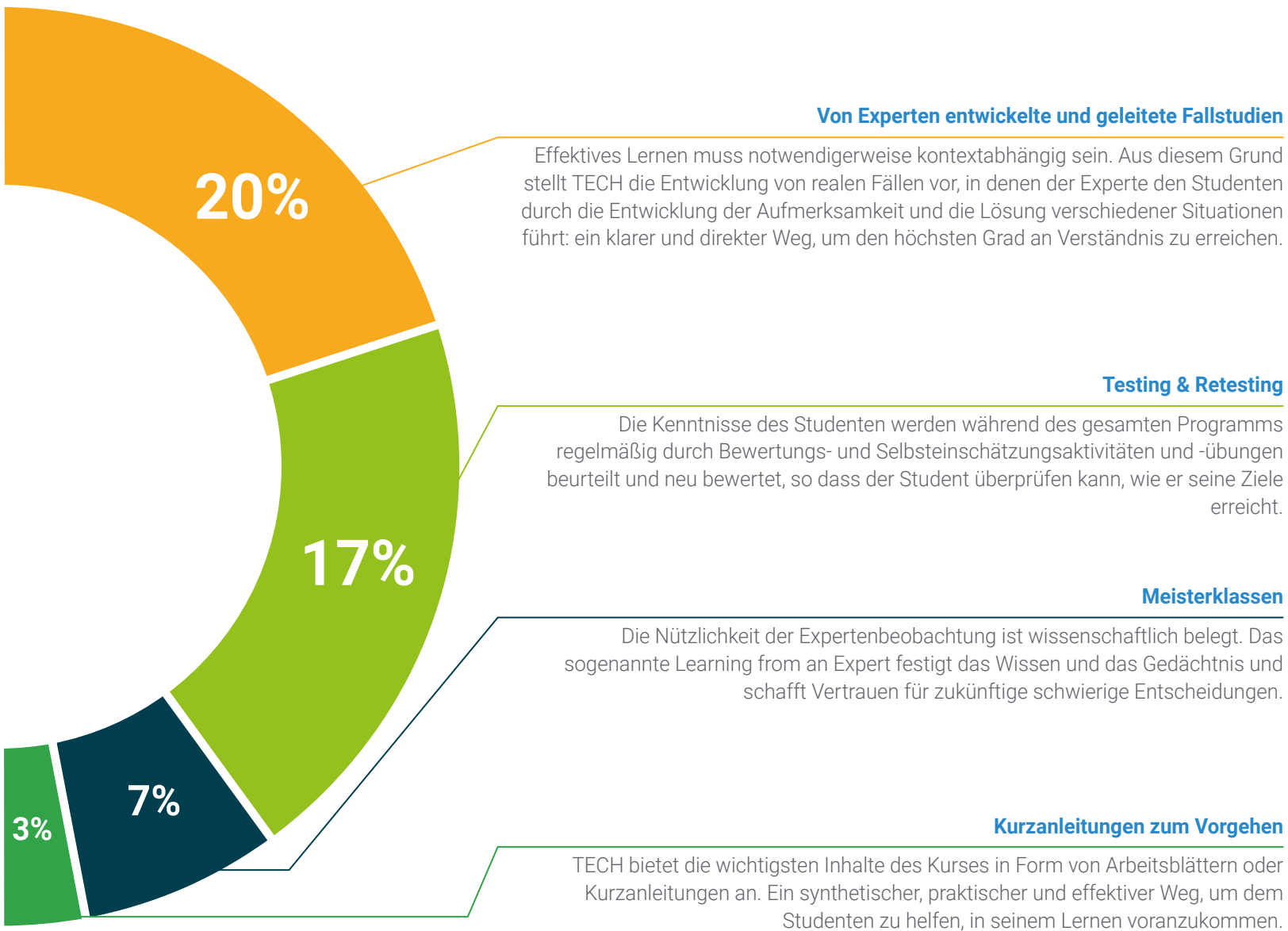
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECHNologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Versorgung des Komplexen Chronischen Patienten**

Modalität: **online**

Dauer: **6 Monate**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung instituten
virtuelles Klassenzimmer spezialien

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Versorgung des Komplexen
Chronischen Patienten

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Versorgung des Komplexen
Chronischen Patienten